



Gottfried Pixner

Darf's ein Epi-Gramm mehr sein?

Epigramme & Sinngedichte

Engelsdorfer Verlag; ISBN 978-3-96145-344-3

In kurzen, gereimten Texten setzt sich Gottfried Pixner mit den verschiedensten Aspekten und Problemen unserer Welt auseinander und bietet so seinem Lesepublikum seine Gesamt-sicht der Dinge. Diese Sicht ist ironisch-heiter, es werden die Schwächen und Eitelkeiten des Menschen augenzwinkernd betrachtet. Es wird aber auch vor echten Gefahren gewarnt und obwohl der Ton der Texte ernsthafte Schwere vermeidet, sind die Gedanken und Warnungen doch ernst zu nehmen.

Der Autor warnt vor Arroganz, Ignoranz, vor Schwätzern, vor Jasagertum, Mitläufertum, Angebern, Blendern und Missbrauch der Wissenschaft. Von all dem sind wir dauernd umgeben und neigen, wenn wir uns selbst genau betrachten, auch dazu, solche Fehler selbst zu begehen. Somit wird zu einem humorvollen, toleranten und maßvollen aber auch vorsichtigen Umgang mit den Mitmenschen und auch zu Selbstreflexion aufgerufen.

Hier, zur Vertretung vieler, noch zwei Textbeispiele aus dem Buch:

*Es gilt ja als ein guter Tipp:
Man meide, wo es geht, den VIP!
Bei dieser penetranten Sorte,
da zählen stets nur Eigenworte,
die uns, streng egomanisch, künden
von seinem täglichen Befinden
und seiner solitären Wichtigkeit
- doch du bleibst ihm nur ferne Nichtigkeit!*

*Man zweifelt schon recht lange,
mit einem Ton, der bange,
ob denn die Wissenschaft
wohl mit Gewissen schafft;
ob sie Gefahren doppelt,
weil Ethik sie entkoppelt?
Drum hinterfragt, was sie uns lehrt,
ob sie veredelnd Wissen mehrt?
Das Urteil fällt ihr dann gerecht:
Denn Missbrauch bloß, der macht sie schlecht!*

Bernhard Heinrich